**Bewertungsschema Bauarbeiten (offenes / Einladungs-Verfahren)**

VO\_0900\_21

Bewertungsschema\_Bau.dotx

12.02.2004

| **Punkte** |  |  | **0** | **25** | **50** | **75** | **100** | **Bemerkungen** |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Kompetenz** | **Referenzen des Anbieters für vergleichbare Projekte** | **Arbeitsgattung 1** |  | Referenzen sind schlecht, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind knapp genügend, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind gut, teilweise vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind sehr gut, vergleichbar mit Auftrag | Kann ein Anbieter aufgrund seiner Referenzen die Eignung für den Auftrag nicht nachweisen, ist das Angebot von der Submission auszuschliessen. Bei mehr als einer Arbeitsgattung getrennte Referenzen verlangen (auch Eignungskriterien) und pro Arbeitsgattung bewerten. Bei der Vergleichbarkeit sind z.B. Komplexität, Grösse, Besonderheiten der Arbeiten zu berücksichtigen.)  Bei unbefriedigender oder sehr guter Qualität kann die Punktzahl um +/- 25 Punkte korrigiert werden. Das Total ergibt sich aus dem Mittel der Referenzan­gaben. Aufgrund der Bewertung weiterer vergleichbarer Arbeiten (Unternehmer-Bewertung AVT) kann das Total um +/- 25 Punkte korrigiert werden. Die Maximalpunktzahl ist 100. |
|  |  | ***Arbeitsgattung 2*** |  | *Referenzen sind schlecht, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag* | *Referenzen sind knapp genügend, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag* | *Referenzen sind gut, teilweise vergleichbar mit Auftrag* | *Referenzen sind sehr gut, vergleichbar mit Auftrag* |
|  | **Referenzen Schlüssel­pesonen (nur wenn im Organigramm enthalten)** | **Bauführer, Ausbildung** | Ohne aufgabenbezogene Ausbildung |  | Polierausbildung |  | Bauführer, Bautechniker, Baumeister, Bauingenieur | Eine weitere Abstufung bei der Bewertung der Ausbildung ist möglich. Das Total für die Bewertung der Referenzen ergibt sich aus dem Mittel der Referenzangaben. Bei unzureichenden oder sehr guten Erfahrungen mit der Schlüsselperson kann die Punktzahl um +/- 25 Punkte korrigiert werden. Aufgrund der Bewertung früherer Arbeiten (Unternehmer-Bewertung AVT) kann das Total um +/- 25 Punkte korrigiert werden. Die Maximalpunktzahl pro Schlüsselfunktion ist 100. Werden bei einer Baustelle mehrere Poliere eingesetzt, so wird das arithmetische Mittel aus den Einzelbewertungen der Poliere gebildet. |
|  | **Bauführer, Referenzen** | Referenzen sind ungenügend, nicht vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind schlecht, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind knapp genügend, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind gut, teilweise vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind sehr gut, vergleichbar mit Auftrag |
|  | **Polier, Ausbildung** | Ohne aufgabenbezogene Ausbildung |  | Bau- / Fachbezogene Berufslehre |  | Polierschule |
| **Polier, Referenzen** | Referenzen sind ungenügend, nicht vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind schlecht, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind knapp genügend, nur bedingt vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind gut, teilweise vergleichbar mit Auftrag | Referenzen sind sehr gut, vergleichbar mit Auftrag |
|  | **Organigramm** | **Angaben zu Schlüssel funktionen** | Keine Angaben zu Schlüsselfunktionen und keine namentliche Benennung |  | Schlüsselfunktionen erwähnt / dargestellt (allerdings keine namentliche Benennung), Organisation erscheint nicht projektgerecht |  | Schlüsselfunktionen / Stellvertretungen erwähnt / dargestellt (mit namentlicher Benennung), Organisation erscheint projektgerecht | Eine weitere Abstufung bei der Bewertung ist möglich. Klare, übersichtliche Organisation Beziehungen Bauherr und Bauleitung ersichtlich Die Schlüsselpersonen müssen identisch mit angegebenen Personenreferenzen sein |
|  |  | **Schnittstellen zu Dritten** | Keine Angaben |  | Einzelne sinnvolle Angaben |  | Sinnvolle Anga­ben | Dritte sind z.B. Auftraggeber, weiteren Ämtern, Bauleitung, Subunternehmer, Gemeinden, Werken, weiter Unternehmer |
| **Qualität** | **Auftrags­analyse mit Massnahmenplanung** | **Risikoanalyse (Beiblatt)** | Keine Risiken erkannt | ... Risiken erkannt, Gewichtung nicht projektgerecht | ... Risiken erkannt, Gewichtung projektgerecht | ... Risiken erkannt, Gewichtung projektgerecht | Alle Risiken erkannt, Gewichtung projektgerecht | Vergleich der Risiken mit der Risikobeurteilung der Bauleitung (Einteilung in Risiko „gross“ und „gering“) Die Anzahl der Risiken ergibt sich aus dem Projekt. Entsprechend ist die Aufteilung für die Bewertung vorzusehen. Erwähnt der Anbieter zusätzliche sinnvolle Risiken, die von der Bauleitung nicht erkannt wurden, so kann diese Risiko in der Bewertung dieses Anbieters mitberücksichtigt werden. |
|  |  | **Massnahmenplanung (Beiblatt)** | Keine Massnahmenplanung aufgezeigt. | Massnahmenplanung zu .... aufgezeigten Risiken ist sinnvoll | Massnahmenplanung zu .... aufgezeigten Risiken ist sinnvoll | Massnahmenplanung zu .... aufgezeigten Risiken ist sinnvoll | Massnahmenplanung zu allen Risiken ist sinnvoll | Vergleich der Massnahmenplanung des Anbieters mit dem Massnahmenkatalog der Bauleitung. Sind Massnahmenplanungen aufgezeigt, aber nicht sinnvoll, so wird die Bewertung entsprechend der Anzahl der Risiken zurückgestuft. |
|  | **QM-System** | **Angaben pro Firma** | Keine Angaben zu System | Eigenes System im Aufbau | System für Zertifizierung im Aufbau | Eigenes System eingeführt | System eingeführt und zertifiziert | Das Total ergibt sich bei ARGEn aus dem arithmetischen Mittel aller Firmen. (Ohne Subunternehmer). |
| **Bau­ programm** | **Bauprogramm des Unternehmers** | **Bauzeit** | Vorgegebene Bauzeit kann ohne Angaben von Gründen nicht eingehalten werden. |  | Vorgegebene Bauzeit kann unter Angaben von Gründen nicht eingehalten werden. |  | Vorgegebene Bauzeit kann eingehalten werden. | Eine weitere Abstufung bei der Bewertung ist möglich. Von der Bauleitung ist vor der Submission ein eigenes plausibles Bauprogramm zu erstellen. Dieses dient als Beurteilungsgrundlage. |
|  |  | ***Bauzeit*** | *Die vorgegebene Bauzeit wird um .... Wochen/Monate überschritten* | *Die vorgegebene Bauzeit wird um .... Wochen/Monate überschritten* | *Die vorgegebene Bauzeit wird eingehalten* | *Die vorgegebene Bauzeit wird um .... Wochen/Monate unterschritten* | *Die vorgegebene Bauzeit wird um .... Wochen/Monate unterschritten* | *Spielt die Bauzeit eine wesentliche Rolle für das Projekt, ist der Bwertungsmassstab auf die Terminforderungen anzupassen* |
|  |  | **Bauvorgang /  Abläufe** | Der vorgegebene Bauablauf / die Etappierung wird nicht eingehalten |  | Vom Anbieter aufgezeigte/r Etappierung/Bauablauf ist nicht in allen Punkten optimal |  | Vom Anbieter aufgezeigte/r Etappierung/Bauablauf ist opti­mal | Eine weitere Abstufung bei der Bewertung ist möglich. Von der Bauleitung sind vor der Submission die wichtigsten Kriterien mit Blick auf den Bauablauf zu definieren. (Abhängigkeiten, Etappierungen, Arbeitsunterbrüche). |
|  | **Personal­ einsatz** |  | Unrealistisch / nicht projektgerecht |  | Eher bedenklich in Bezug auf die Erfüllung des Bauprogramms |  | Sinnvoll in Bezug auf die Erfüllung des Bauprogramms | Eine weitere Abstufung bei der Bewertung ist möglich. Aus Bauabläufen kann auf qualitativ sinnvolle Vorgehensweise geschlossen werden. |